Sitzungsvorlage
öffentlich

Vorlage-Nr.:	VO/0564/2012
Top-Nr.:	
Fachbereich:	Haupt- und Personalamt
Erstellt von:	Daniela Damm
Datum:	15.10.2012

Betreff:
Jedem Kind ein Instrument

Beratungsfolge:	
30.10.2012	Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport nimmt die Ausführungen zu den Umsetzungsmöglichkeiten für das Projekt „Jedem Kind ein Instrument“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die vorgestellten Konzeptentwürfe mit der Grundschule zu erörtern.
Zur nächsten Sitzung soll ein entscheidungsfähiger Vorschlag unterbreitet werden.

Begründung:
Auf die Beratungen in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Kultur und Sport vom 15.03.2012 wird Bezug genommen. Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde die Verwaltung seinerzeit einstimmig beauftragt, neue Konzepte bzw. Ansätze für die musikalische Bildung von Kindern in der Stadt Olfen zu erarbeiten mit der Absicht, mehr Kindern als bisher eine Teilnahme an musischer Bildung zu ermöglichen.

Das Programm „Jedem Kind ein Instrument“ – kurz „JEKI“ – hat zum Ziel, jedem Grundschulkind des Ruhrgebiets die Möglichkeit zu eröffnen, ein Musikinstrument zu erlernen, das es sich selbst ausgesucht hat. Im Mittelpunkt steht dabei das gemeinsame Musizieren der Kinder – von der ersten bis zur vierten Klasse. Eine Ausweitung des Projektes über das Ruhrgebiet hinaus wird nicht in Aussicht gestellt.

Als mögliche Projektpartner kommen aus Sicht der Verwaltung der Musikschulkreis Lüdinghausen und die Musikakademie Olfen in Frage. Beide wurden gebeten, ein Konzept für die Umsetzung von musikalischer Bildung in der Grundschule in Olfen zu erarbeiten.

In der Sitzung werden Herr Dr. Schneider, Musikschulkreis Lüdinghausen, sowie Frau Biosca, Musikakademie Olfen, ihre Ideen für die Umsetzung eines entsprechenden Projektes in Olfen vorstellen.

Vor einer endgültigen Beschlussfassung sollen die Fraktionen die Gelegenheit erhalten, sich mit den vorgestellten Konzepten auseinanderzusetzen und ggf. ihre Anregungen dazu an die Verwaltung weiterzugeben. Parallel sollen die Konzeptionen verwaltungsseitig intensiv mit der Grundschule erörtert werden. Eine Beschlussfassung ist für die nächste Sitzung dieses Ausschusses vorgesehen.

Damm
Amtsleiterin

Himmelmann
Bürgermeister

c:\prg\somacos\session\doc\00017878.doc